November 2018 / Nr. 9

Das Magazin der Stadtgemeinde Freistadt RALLAS



um 19 Uhr im Salzhof

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Fotostudio Nicole Stumme



Liebe Freistädterinnen und Freistädter!

Ein offenes Wort in Sachen Stadtjubiläum: Dass wir nicht genau wissen, in welchem Jahr Freistadt eine Stadt wurde, da die Gründungsurkunde verbrannt ist, haben wir von Anfang an offen kommuniziert. Der erste dokumentierte Hinweis stammt aus dem Jahr 1220, als Freistadt Sitz eines Landesgerichts wurde. Diese Fakten waren allen Fraktionen bekannt, als wir im Juni 2016 im Gemeinderat einstimmig den Beschluss gefasst haben, im Jahr 2020 unser 800-jähriges Bestandsjubiläum zu feiern.

Aufgrund dieses Beschlusses haben wir mit den Vorbereitungen begonnen und alle Vereine, Organisationen, alle Freistädterinnen und Freistädter eingeladen, Ideen einzubringen. In manche Projekte wurde bereits sehr viel Zeit, Hirnschmalz und Energie investiert. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Verantwortlichen!

Dass nun manche Fraktionen die gesamte Vorbereitungsarbeit zunichtemachen wollen, stimmt mich traurig. Über die Kostenfrage kann man diskutieren, aber dass wir 2020 unser Jubiläumsjahr begehen, steht für mich seit dem einstimmigen Gemeinderatsbeschluss außer Frage. Daran ändert auch eine 800-Jahr-Feier, die fälschlicherweise schon 1930 gemacht wurde, nichts. Ich bin davon überzeugt, dass Freistadt langfristig und nachhaltig vom Jubiläumsjahr profitieren wird.

Liebe Leserinnen und Leser, wir präsentieren Ihnen in dieser Ausgabe Arbeitsberichte aller Ausschüsse. So bekommen Sie einen guten Einblick, wie vielfältig und vielschichtig Gemeindepolitik ist. Vielen Dank an die Vorsitzenden für die Beiträge und die gute Zusammenarbeit das ganze Jahr über.

Für die bevorstehende Adventzeit wünsche ich Ihnen besinnliche Stunden ohne Hektik und Stress, Harmonie und viele schöne Begegnungen. Nutzen Sie das Angebot in unserer adventlich geschmückten Stadt und besuchen Sie unsere wunderschönen Märkte, Konzerte und Ausstellungen!

Sehr herzlich einladen möchte ich Sie schon jetzt im Namen des Gemeinderates zu unserem Neujahrsempfang am 10. Jänner 2019. Lassen Sie uns gemeinsam das neue Jahr begrüßen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihre Bürgermeisterin

Elisafeth Ponde-Tarfor

Elisabeth Paruta-Teufer

BGM-Sprechstunde

Die nächste Sprechstunde der Bürgermeisterin findet am 18. Dezember zwischen 16 und 18 Uhr statt. Keine Terminvereinbarung erforderlich! Ort: Rathaus, 2. Stock.

... aus dem Inhalt

Kinderskikurse Skifahren am Freistädter Skihang lernen. (Seite 4)

5



Advent in Freistadt Die schönsten Treffpunkte in der besinnlichsten Zeit des Jahres. (Seite 5)



Hochzeitsausstellung
Alles rund um den schönsten Tag
im Leben.
(Seite 11)

Florian Riegler wird neuer Stadtamtsleiter von Freistadt



Die ersten Gratulanten: Bürgermeisterin Elisabeth Paruta-Teufer, Vizebürgermeister Christian Hennerbichler, Stadtamtsleiter Karl Wagner, die Stadträte und Obleute aller Fraktionen des Gemeinderates beglückwünschten den Stadtamtsleiter in spe.

Gemeinderat spricht dem 34-jährigen Juristen einstimmig sein Vertrauen aus

n der Gemeinderatssitzung am Montag, 22. Oktober 2018, wurde Mag. Florian Riegler einstimmig zum neuen Stadtamtsleiter per 1. März 2020 bestellt. Der 34-jährige Jurist und gebürtige Freistädter leitet im Moment noch die Bauabteilung und wurde gleichzeitig ab sofort als Stadtamtsleiter-Stellvertreter eingesetzt. Nach einer mehrmonatigen Übergangsphase wird er die Nachfolge des langjährigen Stadtamtsleiters Karl Wagner antreten.

Florian Riegler: "Ich danke den Gemeinderatsmitgliedern für diesen gewaltigen Vertrauensvorschuss und freue mich auf das neue Aufgabengebiet. Die Stadtgemeinde Freistadt steht vor großen Herausforderungen und wird sich auch gesamtgesellschaftlichen Trends wie

Automatisierung und Digitalisierung nicht verschließen können. Wichtig ist mir dabei, dass der direkte zwischenmenschliche Kontakt zu den Gemeindebürgerinnen und –bürgern nicht verloren geht. Das Stadtamt genießt einen besonderen Ruf als erste Anlaufstelle, wenn 'der Schuh drückt'; diese Vermittlerrolle im Spannungsfeld zwischen Hausverstand und rechtlichen Anforderungen möchte ich umfassend und mit Augenmaß wahrnehmen.

Gegenüber den politischen Fraktionen wird sich meine Amtsführung an den Grundsätzen von Objektivität, Äquidistanz und Neutralität orientieren. Als Bindeglied zwischen Verwaltung und Politik sehe ich es auch als meine Aufgabe, auf Wunsch beim politischen Wettstreit um die besten Ideen zu vermitteln."



Der 34-jährige Jurist Florian Riegler wird in einigen Monaten die Nachfolge des langjährigen Stadtamtsleiters Karl Wagner antreten.

Große Auszeichnung für das Volkshilfe-Team der mobilen Dienste

Die Stadt gratuliert sehr herzlich und sagt DANKE für den engagierten Einsatz!

er heurige OPTIMUS, eine Auszeichnung der Gesundheits- und Krankenpflegeschule für die beste Ausbildungsstätte im Bereich der mobilen Pflege, ging heuer an das Kollegium der Volkshilfe Gesundheits- und Soziale Dienste GmbH in Freistadt. Einsatzleiterin Christine Schinagl: "Der OPTIMUS ist eine besondere Wertschätzung an das gesamte Team, das mit ganzem Herzblut die Pflege und Betreuung von Menschen übernimmt und diese Motivation an die SchülerInnen der Gespag gerne weitergibt." Auch Bereichsleiter Jakob Vierlinger freut sich über die Auszeichnung: "Wir sind wirklich sehr stolz über diese Anerkennung und hoffen auch weiter auf gute Zusammenarbeit, die die Absicherung der Pflege in unserer Region gewährleistet." Die Stadt kann



sich da nur anschließen und bedankt sich sehr herzlich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die großartige Arbeit in der Pflege und Betreuung von Menschen leisten. Eine verdiente Auszeichnung für ein tolles Team! Wir gratulieren dem Volkshilfe-Team der mobilen Dienste zum OPTIMUS. Foto: Volkshilfe

Freistädter Geschenke-Kalender

24 weihnachtliche Innenstadt-Angebote und Gutscheine

24 kleine Überraschungen, die den Einkaufsbummel in der Freistädter Innenstadt versüßen, verstecken sich hinter den Türchen des Freistädter Geschenke-Kalenders, der dieser Ausgabe beigelegt ist. Herzlichen Dank an Katharina Rotschne vom Stadtmarketing für diese tolle Idee und die Umsetzung sowie an alle Innenstadt-Kaufleute, die einen Gutschein zur Verfügung gestellt haben. Wir wünschen schöne weihnachtliche Einkaufsbummel in der Freistädter Innenstadt! Ein "umgekehrter Adventskalender" soll das Schenken heuer auch für alle diejenigen erlebbar machen, die manchmal leider benachteiligt sind: In eine große Sparbüchse im 1. Stock des Rathauses soll ab 1. Dezember jeden Tag das Kleingeld aus der Geldbörse wandern und so bis zum Heiligen Abend ein Gemeinschaftsgeschenk entstehen, das zu gleichen Teilen an den Sozialfonds der Pfarre Freistadt, die Frauenberatungsstelle BABSI und die Tierschutzstelle der Familie Binder gespendet wird. Jeder ist dazu aufgerufen, mitzumachen!



Wir leuchten klimafreundlich!

Seit kurzem sorgt unser klimafreundlicher LED-Christbaumschmuck wieder für ein einzigartiges Flair am Hauptplatz und im Schlosshof. Herzlichen Dank an unsere Sponsoren für die großzügige Unterstützung, allen voran an die beiden Hauptsponsoren Linz AG und Leyrer+Graf sowie an die Firmen Hasenöhrl, Lagerhaus, Held & Francke und die Preslmayr Versicherungsagentur GmbH.

Anrainerpflichten Winterdienst

Laut StVO sind die Eigentümer von Liegenschaften dazu verpflichtet, Gehsteige und Gehwege entlang ihres Grundstückes zwischen 6 und 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen zu säubern und bei Schnee und Glatteis zu streuen sowie Schneewechten und Eiszapfen von ihren Dächern zu entfernen. Dieselben Verpflichtungen gelten für Geschäftsinhaber. Wir bitten Sie außerdem, Ihre Sträucher und Bäume entlang von Straßen, Gehwegen und Gehsteigen zurückzuschneiden. Das erleichtert die Arbeit beim Winterdienst und der Müllabfuhr und verbessert die Sicht im Straßenverkehr. Vielen Dank für Ihre Mithilfe!





Kinderskikurse am Freistädter Skihang

27. - 29. Dezember

Kinderskikurs der Union Freistadt

Täglich von 9 bis 12 Uhr

Anmeldung mittels Einzahlung von € 70,-- (inkl. Liftkarte) auf folgendes Konto: IBAN AT93 1860 0000 1101 0113 karin.flautner@gmx.at

4. – 6. Jänner

Kinderskikurs der Naturfreunde Freistadt

Täglich von 9 bis 12 Uhr

(1. Termin: 2. - 4. Jänner, jeweils 13 - 16 Uhr, ist bereits ausgebucht) Anmeldung mittels Einzahlung von € 70,-- (inkl. Liftkarte) auf folgendes Konto: IBAN AT31 3411 0000 0212 4527

Ersatztermin: 18. – 20. Februar josef.kapeller@epnet.at

Helmpflicht, Bindungen müssen eingestellt sein!

Jännerrallye 3.-5.1.

Spannende Motorsporttage erwarten uns von 3. bis 5. Jänner, wenn die 34. Auflage der Jännerrallye über die Bühne geht. Motorsportfans können sich auf mehr als 200 spannende Sonderprüfungskilometer freuen. Vielen Dank an das Organisationsteam rund um Obmann Mario Klepatsch und Stellvertreter Christian Birklbauer! Alle Infos zum Motorsportevent des Jahres finden Sie unter www.jaennerrallye.at.



Advent in Freistadt

Märkte, Ausstellungen, Spaziergänge, Konzerte und andere Treffpunkte in der besinnlichsten Zeit des Jahres



Der Nikolaus zu Besuch am Christkindlmarkt im Schlosshof.

Christkindlmarkt im Schlosshof 1/2012

1. Dezember

ID DCZCIIIDCI

10 – 18 Uhr Handwerk, 10 – 21 Uhr Konsumation 13.45 Uhr: Feierliche Eröffnung des Weihnachtsmarktes mit Fanfare vom Turm

14 Uhr: Offizielle Eröffnung mit Bgm. Elisabeth Paruta-Teufer; musikalische Umrahmung mit dem Chor der Spielgruppe der Musikkapelle des Kameradschaftsbundes und der Bürgergarde

14.30 – 16.30 Uhr: Bastelnachmittag für Kinder ab 3 J. im Purzelbaum (äußerer Schlosshof)

15 Uhr: 2. Klassen der NMS bringen Weihnachtliches auf die Bühne im inneren Schlosshof

16 Uhr: Kinderlichterzug mit dem Nikolaus und Gitarrenbegleitung vom Rathaus über den Stadtgraben in den inneren Schlosshof, wo jedes Kind ein Geschenk bekommt

17.30 Uhr: Krampus- und Perchtenverein Freistadt "Hellfaces" – komm und mach ein Foto mit den schaurigen Masken

2. Dezember 9.30 - 17 Uhr

10 Uhr: Jagdhornbläser

11.30 Uhr: Bläsergruppe des Kameradschaftsbundes

12.30 – 14 Uhr: Ensemble mit Jazz

14 – 17 Uhr: Rainbacher Roabradlmusik

Abschluss mit dem Nikolaus

An beiden Tagen

13 – 16 Uhr: Kinderbackstube und Ponyfahrten Hexenhaus aus Lebkuchen vom Lubinger

Freistädter Krippenweg 23.116-13.16

Bestaunen Sie 93 wunderschöne Krippen aus den verschiedensten Epochen und Materialien bei einem Spaziergang in und um die Innenstadt – in den Schaufenstern, in kulturellen und kirchlichen Einrichtungen sowie an öffentlichen Plätzen.

Führungen für Individualgäste: jeden Sonntag im Dezember sowie am 6. Jänner, jeweils um 16.30 Uhr, Treffpunkt vor dem Kirchturm, ϵ 7 pro Person

Advent am Hauptplatz Jeden Freitag und Samstag im Advent, 15–19 Uhr

Punsch, Bratwürstel, Kartoffelspiralen und zauberhafte Adventmusik Lebende Krippe mit Ponyfahrten rund um die Altstadt

Krippenausstellung im Schlossmuseum 24ুগ্যা—24ু-৯

In der Säulenhalle des Schlossmuseums ist noch bis 24. Februar eine grenzüberschreitende Krippenausstellung der OÖ. Krippenfreunde zu sehen. Als Highlight werden drei Darstellungen von Elementen des "Immateriellen Kulturerbes der UNESCO" präsentiert: die Hinterglasbilder mit Krippenmotiven nach der Sandler Methode, eine Salzkammergut-Landschaftskrippe sowie ein maßstabsgerechter Nachbau von 1:2 des aus der Biedermeierzeit stammenden Stabpuppentheaters, das "Steyrer Kripperl".

Öffnungszeiten: Mo – Fr von 9 – 12 u. 14 – 17 Uhr, Sa, So u. Fei von 14 – 17 Uhr (24., 25., 31.12. u. 1.1. geschlossen)



Sie machen den Advent in Freistadt zu etwas ganz Besonderem (von rechts): Katharina Rotschne vom Stadtmarketing (Gassenadvent und Freistädter Geschenke-Kalender), Anni Friesenecker (Freistädter Krippenweg), Vbgm. Christian Hennerbichler (Christkindlmarkt), Manuela Eibensteiner und Karl Hennerbichler (Krippenausstellung im Schlossmuseum). Vielen Dank für euer Engagement! Wir freuen uns auf viele schöne weihnachtliche Stunden!

Winter-Werkschau im MÜK

1-31 Dezember, täglich 10-18 Uhr

(am 24.12. und 31.12. von 10 bis 12 Uhr)

Künstler, Kunsthandwerker und kreative Kulinariker aus dem Mühlviertel präsentieren schöne Geschenke aus kleinen Mühlviertler Werkstätten. Der größte heimische Weihnachtsmarkt unter Dach im Haus Samtgasse Nr. 4 umfasst an die 100 Verkaufsstände auf rund 400 Quadratmetern Ausstellungsfläche.

Adventkonzerte

2. 12. Adventkonzert der St. Florianer Sängerknaben, 17 Uhr, Stadtpfarrkirche

8.12. Adventkonzert des VHS-Singkreises, 17 Uhr. Stadtpfarrkirche

16.12. Adventsingen der Chorgemeinschaft, 17 Uhr, Stadtpfarrkirche

Silvesterkonzert der Jungen Philharmonie, 16 und 19 Uhr, Salzhof

4

AUSSCHUSS I

Finanz- und Budgetangelegenheiten

Freistadt steht wirtschaftlich auf soliden und stabilen Beinen. Der in den letzten Jahren eingeschlagene Weg eines ausgeglichenen und nachhaltig positiven Gemeindebudgets ermöglicht es, notwendige und geplante Projekte für die Freistädter Bevölkerung auch tatsächlich umzusetzen und damit unsere Stadt noch lebenswerter zu gestalten.

Im Sinne von Verwaltungsvereinfachung und Kostenreduzierung streben wir in vielen Bereichen Kooperationen mit den umliegenden Gemeinden an, wobei Freistadt als regionales Zentrum zu sehen ist. Ein Beispiel für einen erfolgreichen Zusammenschluss ist der Standesamtsverband, mit dem wir ins neue Jahr starten werden. Neun Gemeinden sind bis dato beigetreten.

Zu den Hauptaufgaben des Finanzausschusses zählen der Voranschlag und der Rechnungsabschluss. Intensiv beschäftigt haben uns heuer die Finanzierungspläne für den Stifterplatz, die Rathaussanierung und die Erweiterung des Kindergartens Sonnenhaus. Ein wichtiges Thema sind auch die Förderungen für Vereine. Erfreulicherweise konnten wir z.B. den Freistädter Freizeitclub dabei unterstützen, die Beleuchtung in der Tennishalle auf LED umzustellen.

Folgende finanzielle Großprojekte stehen u.a. auf der Agenda für 2019: der Bau des Tiefbrunnens in der Zelletau, die Sanie-



Zahlen, Daten, Fakten! Der Finanzausschuss arbeitet am Budgetentwurf für das kommende Jahr. Von rechts: StR Klaus Fürst-Elmecker, StR Patricia Winkler, Vbgm. Christian Gratzl, Bgm. Elisabeth Paruta-Teufer, Obmann Vbgm. Christian Hennerbichler, StR Klaus Haunschmied, StR Clemens Poißl, Fritz Mayr und StR Dietmar Weinzinger.

rung der Salzgasse, die Rückhaltebecken Hammerleithen und Am Stadtblick sowie die Planungsaufträge für die Zukunft der Badeanlage.

nr Ausschussvorsitzender

Vizebürgermeister Christian Hennerbichler

AUSSCHUSS III

Umwelt, Abfallwirtschaft, Klimabündnis

Der Umweltausschuss beschäftigt sich mit sämtlichen Fragen im Zusammenhang mit Müllvermeidung, Nachhaltigkeit und Energieeffizienz. Freistadt kann guten Gewissens behaupten, auf diesem Gebiet eine regionale Vorreiterrolle einzunehmen. Durch die Einführung des Orangen Sackes (Projekt Orange) zeichnet sich eine nachhaltige Reduktion der Restmüll-Menge ab. Ohne Förderung - gänzlich aus Budgetmitteln finanziert – und als eine der ersten Gemeinden haben wir einen Großteil der öffentlichen Straßenbeleuchtung auf moderne LED-Technologie umgestellt. Auch bei der Generalsanierung der Salzgasse im nächsten Jahr soll die Straßenbeleuchtung in diesem Sinn erneuert werden. Die Vermeidung unnötiger "Lichtverschmutzung" zum Wohle des ökologischen Gleichgewichts ist uns generell ein großes Anliegen.

Im Zuge eines Lokalaugenscheins inklusive Befragungen haben wir uns von der großen Kundenzufriedenheit in der Kompostierungsanlage unter der Führung von Alois Affenzeller überzeugt. Um den Mitarbeitern im ASZ die Arbeit im Winter zu erleichtern, wird in diesen Wochen eine Heizung für den Sammlungsraum eingerichtet. Wir haben heuer wieder einen "Tag der Sonne" organisiert und mit der Straßenmalaktion in der Eisengasse im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche,



Lokalaugenschein in der Kompostierungsanlage bei Alois Affenzeller (re). Das Ausschussteam von links: Schriftführer Florian Riegler, Jürgen Hutterer, stellv. Vorsitzende Eva Scharizer-Würl, Vorsitzende StR Patricia Winkler, Walter Schwab und Vbgm. Christian Gratzl.

bei der mehr als 200 VolksschülerInnen mitgemacht haben, ein deutliches Zeichen gesetzt.



Ihre Ausschussvorsitzende Stadträtin Patricia Winkler

AUSSCHUSS II

Raumplanung, Bauangelegenheiten, Energie

Die moderne Raumplanung ist eine sehr komplexe Angelegenheit, mit vielen Emotionen verbunden und mitunter schwierig, da es leider oft an Verständnis fehlt. Der Ausschuss versucht in seinen (langen) Sitzungen und vielen Gesprächen abseits davon, die Raumordnungsziele – wie eine mäßige Verdichtung in Zentrumsnähe, Vermeidung von Zersiedelung und unnötigem Flächenverbrauch, Hangwasserretention, Wahrung des Orts- und Energieleitbildes, Eindämmung von galoppierenden Grundstückspreisen – und die Wünsche aller Betroffenen im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten unter einen Hut zu bringen. Da sich einige Ziele und Bedürfnisse zuweilen widersprechen, verläuft dieser Prozess nicht immer konfliktfrei. Wir sind jedoch sehr darum bemüht und es gelingt letztendlich in den meisten Fällen auch, einen Kompromiss zu finden, mit dem alle zufrieden sind.

Freistadt ist sehr lebenswert und wir erfreuen uns eines großen Zuzuges, sodass wir dieses Jahr die Marke von 8.000 Einwohnern erreicht haben. Darum hat die Stadtgemeinde heuer die Verfahren für 38 Kleinhausbauten bzw. Reihenhäuser und 65 Wohneinheiten in einem Mehrparteienbau eingeleitet, welche in naher Zukunft abgeschlossen werden können. Für wei-



Der Bauausschuss hat viele wichtige und nicht immer konfliktfreie Entscheidungen zu treffen. Das Team von links: Ortsplaner Max Mandl,
Obmann StR Klaus Haunschmied, Martin Babler, Gregor Jahnel,
Karl Miesenberger, Eduard Anger, Florian Pum, Dietmar Gutenbrunner,
Vbgm. Christian Hennerbichler, Ulrich Eder und Gerd Simon.

tere 80 Kleinhausbauten bzw. Wohnungen wurden bereits erste Gespräche geführt.

Ihr Ausschussvorsitzender Stadtrat Klaus Haunschmied

AUSSCHUSS IV

Soziales, Wohnungen, Senioren, Gesundheit, Integration, Flüchtlingsarbeit

Ein Gutteil unserer Arbeit ist im Bereich Wohnen zu finden, hier üben wir das Vorschlagsrecht für rund 800 der über 1600 Wohnungen in Freistadt aus. Das Projekt zusammen leben freistadt läuft bereits im zweiten Jahr sehr erfolgreich und wird auch im nächsten Jahr zu einem guten Miteinander beitragen. Impulse für unsere Arbeit im Bereich Integration erwarten wir uns auch aus dem Projekt STEFI - Freistadt sind wir alle. Impulse aus der AG Wohnen, welche außerhalb des Ausschusses angesiedelt ist, fließen direkt in die Ausschussarbeit ein. Wir unterstützen im Zuge von Förderungen Vereine wie BABSI, die Gesunde Gemeinde Freistadt oder die Heimhilfe. Die größten Budgetbeträge fließen in den Sozialhilfeverband (u.a. Altenheime, Jugendfürsorge) und in den Krankenanstaltenbeitrag (LKH Freistadt, etc.). Wir sprechen hier von rund 4 Mio. Euro, welche Freistadt beiträgt. Eine wichtige Rolle der sozialen Arbeit für Freistadt spielt der Sozialtopf, mit dem wir unseren Mitbürgern rasch und unbürokratisch helfen können. Besonders freuen wir uns, dass wir im Jahr 2019 "Essen auf Rädern" bereits seit 30 Jahren in Freistadt anbieten dürfen. Im Rahmen des Genussmarkts werden wir das Angebot vorstellen und allen Beteiligten Dank sagen.



Sie setzen sich für ein gutes Miteinander und sozialen Zusammenhalt in Freistadt ein (von rechts): Schriftführerin Simone Hammerschmid, Vorsitzender StR Dietmar Weinzinger, Christoph Vejvar, stellv. Vorsitzende Hermine Moser, Manfred Mühlbachler, Eva Maria Schönberger, Waltraud Schätz, Gerlinde Pum, Reinhard Eder, Maria Kafka, Walter Schwab und Klaus Hofstadler.

Ihr Ausschussvorsitzender
Stadtrat Dietmar Weinzinger

6

AUSSCHUSS V

Familie, Jugend und Sport

Ein Jahr des Sportes und der Jugend! In der Ausschussarbeit 2018 standen im Ausschuss für Familie, Jugend und Sport die Anliegen von Jugend und Sport im Mittelpunkt.

Im Sport einerseits die Wünsche der Skater nach zusätzlichen Geräten – kürzlich wurde hierfür ein Budgetposten für das nächste Jahr beschlossen. Der Wunsch nach einem freizugänglichen Basketballkorb im Stadtgraben konnte erfüllt werden. Es wird bereits gespielt!

Den größten Teil unserer Ausschussarbeit widmeten wir den Anliegen der Freistädter Jugend. Aus der fraktionsübergreifenden Steuerungsgruppe für Integration entwickelten sich drei Arbeitsgruppen – eine davon zum Thema Jugend. In drei Arbeitssitzungen wurde mit Jugendlichen, Vereinsvertretern und Ausschussmitgliedern über die Anliegen der Jugend diskutiert. Deren Wünsche und aktuelle Probleme wurden aufgegriffen und versucht, Lösungswege zu erarbeiten. Im September 2019 soll wieder ein Jugendtag veranstaltet werden, an dessen Organisation bereits gearbeitet wird.

Familie - ein Ort der Vertraulichkeit, den man unterstützen muss. Die Jugend ist unsere Zukunft und Sport stählt nicht nur unsere Muskeln, sondern erwiesenermaßen auch unseren Geist. Ich bedanke mich auf diesem Weg bei den Mitgliedern des Ausschusses für die gute und aktive Zusammenarbeit ganz herzlich.



Ein sportliches Team, das sich um die Anliegen der Jugendlichen und Familien in Freistadt kümmert. Von links: Franz Karger, Markus Freudenthaler, Patrick Tischberger, Josef Kapeller, Obmann Vbgm. Christian Gratzl, Obmann-Stv. Ulrich Eder, Alexander Würzl, Erika Balogh, Schriftführer Christoph Aumayr und Reinhard Eder.

Ihr Ausschussvorsitzender Vizebürgermeister Christian Gratzl

AUSSCHUSS VII

Straßenbau und Verkehr

Im Jahr 2018 war der Ausschuss für Straßenbau und Verkehr fleißig und traf sich zu fünf Ausschusssitzungen. Ein Teil des Ausschusses arbeitete zusätzlich in der fraktionsübergreifenden Arbeitsgruppe zum Thema "Die Zukunft des Citybusses" mit. Leider mussten wir alle erkennen, dass wir den Citybus langfristig nicht mehr finanzieren können. Daher haben wir gemeinsam das neue Angebot des Citymobils erarbeitet. Alle Freistädterinnen und Freistädter haben ab Dezember 2018 die Möglichkeit, im Stadtgebiet vergünstigt bei unseren Partnern Taxidienste in Anspruch zu nehmen.

Für viel Wirbel sorgten bereits im Vorfeld die fünf Radarkästen, die seit September in unserer Stadt stehen und für mehr Verkehrssicherheit sorgen. Ein Kasten ist seit Oktober mit einem Radargerät bestückt.

Das Großprojekt im Sommer 2018 war die Umgestaltung des Busterminals Stifterplatz. Der Fahrradabstellplatz wird das Angebot 2019 für unsere Radfahrer ergänzen. Im nächsten Jahr erwartet uns die Neugestaltung der Salzgasse sowie der Leonfeldnerstraße. Drei weitere Bushaltestellen (Eglsee, Einkaufszentrum, Landeskrankenhaus) und eine P&R-Anlage sind in Planung, um den öffentlichen Verkehr attraktiver zu machen.



Ein ereignisreiches Jahr mit vielen wichtigen Entscheidungen!

Das Team des Verkehrsausschusses von links: Martin Kriegl, Wolfgang Affenzeller, Herbert Schaumberger, Silvia Spindler, Thomas Horner, Obfrau StR Sonja Seifried, Obfrau-Stv. Harald Würzl, Bernhard Mayer und Alexander Würzl

Mag farje

Ihre Ausschussvorsitzende Stadträtin Sonja Seifried

AUSSCHUSS VI

Schule und Kindergarten

Ein erfolgreiches Jahr für die Schulstadt Freistadt liegt hinter uns! Anfang Oktober konnten wir nach drei Jahren Bauzeit unsere modernst ausgestattete Neue Musikmittelschule eröffnen. Unsere Kinder finden dort die besten Voraussetzungen vor, um sich auf ihren weiteren Lebensweg vorzubereiten. In das neue Gebäude sind auch eine top ausgestattete Schulküche und ein modernes Buchungssystem eingezogen. Wir freuen uns, mit Alexandra Hofbauer eine tolle Küchenleiterin gefunden zu haben. Die Erweiterung des Kindergartens Sonnenhaus mussten wir aufgrund der überhöhten Preise im Hochbaubereich um ein Jahr verschieben. Die Neuvergabe erfolgte in der Sitzung des Aufsichtsrates am 1. Oktober. Den Zuschlag hat die WSG gemeinnützige Wohn- und Siedlungsgemeinschaft als Bestbieterin bekommen. Spätestens kommenden Sommer werden also definitiv die Bagger auffahren! Sehr erfolgreich arbeiten wir mit den Schulen und anderen Bildungseinrichtungen im Bereich Integration zusammen.

Anfang Dezember wird es im Rahmen der Elternsprechtage an

den beiden Volksschulen (4.12.) und in der Musikmittelschule

(12.12.) einen Marktplatz für außerschulische Bildungsangebote

geben. Vielen herzlichen Dank an alle Einrichtungen, die sich

dort präsentieren und für Fragen zur Verfügung stehen.



Das Ausschussteam besichtigt die neue NMS Musikmittelschule Freistadt! Von links: Julian Payrleitner, Elke Langot, Renate Pröll, Obfrau-Stv. Gerlinde Pum, Christine Balogh, Daniel Ziegler, Wolfgang Pirklbauer, Obfrau Bgm. Elisabeth Paruta-Teufer, Bertram Haghofer, Andreas Pelz und Schriftführer Christoph Aumayr.

Elisabeth Ponde-Tarfor

Ihre Ausschussvorsitzende Bürgermeisterin Elisabeth Paruta-Teufer

AUSSCHUSS VIII

Kultur und Denkmalpflege

Es ist uns wichtig, möglichst viele Kulturtreibende der Stadt in unsere Ausschussarbeit einzubinden. Daher laden wir zu jeder Sitzung einen Gast ein. Unter anderem durften wir in diesem Jahr den Künstler und Filmemacher Helmut Steinecker bei uns begrüßen. Er arbeitet an einem spannenden Spielfilm, der in und um Freistadt gedreht wird. Ein Schwerpunktthema in diesem Jahr war das Linzer Tor. Die Turmuhr muss dringend saniert werden. Allerdings mussten wir bei unserem Lokalaugenschein leider feststellen, dass eine größere Sanierung des Linzer Tors bevorsteht. Im Hinblick auf unser Jubiläumsjahr 2020 hat die Sanierung des Wahrzeichens unserer Stadt oberste Priorität. Intensiv beschäftigt haben wir uns auch mit dem Tarifmodell im Kulturzentrum Salzhof, da die Technik in diesem Jahr rundum erneuert wurde. Zuletzt durften wir den Betriebsund Organisationsleiter, Peter Knoll, bei uns begrüßen.

Ein stets zentrales Thema ist das Erscheinungsbild unserer historischen Innenstadt, da der Kulturausschuss über die Anbringung von Werbeeinrichtungen wie Schilder und Beschriftungen an denkmalgeschützten Objekten entscheidet. Wir sind um ein gutes und konstruktives Miteinander bemüht, die Kommunikation zwischen Hausbesitzern, Geschäftsinhabern und Stadt im Hinblick auf die Altstadtsatzungen ist aber sicherlich noch verbesserungswürdig.



Zuständig für kulturelle Angelegenheiten und Denkmalpflege – das Ausschussteam von links: Claudia Haubner, Obmann-Stv. Maria Kafka, Leopoldine Pammer, Obmann StR Klaus Fürst-Elmecker, Simone Rienesl, StR Patricia Winkler, Hubert Reitbauer, Edith Hummer und Eva Scharizer-Würl.

Achary Fury Flue

Ihr Ausschussvorsitzender

Stadrat Klaus Fürst-Elmecker

8

AUSSCHUSS IX

Kommunale Einrichtungen, Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Wirtschaft, Tourismus, Forst, Landwirtschaft, Jagd

Die heurige Genussmarktsaison war ein voller Erfolg! Ich möchte mich bei allen Vereinen, Organisationen, Wirten, Winzern, Marktfahrern und allen, die dazu beigetragen haben, ganz herzlich für ihre großartige Unterstützung bedanken. Wer hätte das für möglich gehalten, dass man auf unserem Hauptplatz sogar einen Tauchgang absolvieren kann? Von Tennis, Volleyball und Torwandschießen bis hin zu Tanz, Theater und musikalischen Einlagen, von der Rettungshundevorführung bis hin zu Mini-Kreativ-Workshops - miteinander haben wir es geschafft, ein geniales Jahresprogramm auf die Beine zu stellen.

Wichtige Weichenstellungen für die Zukunft haben wir dieses Jahr im Bereich der Wasserversorgung getroffen: Nach der erfolgreichen Probebohrung in der Zelletau werden wir im kommenden Jahr den Bau des Tiefbrunnens, der Trinkwasser für 2.000 Menschen liefern wird, in Angriff nehmen und uns damit für die Zukunft absichern. Ebenso stehen Planungen für einen dritten Hochbehälter im Westen der Stadt und die Neuerrichtung der Entsäuerungsanlage auf dem Arbeitsprogramm für



Das Team des Ausschusses IX freut sich über ein erfolgreiches Wasser- und Genussmarktjahr. Von links: Hermine Moser, Obmann-Stv. Wolfgang Affenzeller, Schriftführer Martin Reindl, Obmann StR Clemens Poißl, Leopoldine Pammer, Friedrich Mayr, Christoph Heumader, Leo Höller und Hubert Reitbauer.

2019. Beschäftigen werden uns auch der Kanalbau in der Salzgasse und die Sanierung des Frauenteiches.

Sehr gut angenommen wird die 3-2-1 Mietunterstützung, ein Fördermodell für Betriebsansiedelungen in der Innenstadt, das wir heuer wieder eingeführt haben.

Ihr Ausschussvorsitzender Stadtrat Clemens Poißl

PRÜFUNGSAUSSCHUSS

Bilanz 2018 Weil Kontrolle wichtig ist!

Der Prüfungsausschuss stellt die innere Kontrollinstanz der Gemeindefinanzen dar. Nach dem Ausscheiden von Reinhard Atteneder (SPÖ) aus dem Prüfungsausschuss hat Herbert Schaumberger (Grüne) den Vorsitz übernommen. Der Prüfungsausschuss muss von einer Fraktion, die nicht den Bürgermeister stellt, geführt werden.

Das Spannende am Prüfungsausschuss ist, dass man alles prüfen kann. Gleichzeitig ist das eine riesige Herausforderung. Man greift aktuelle Themen auf oder reagiert auf Themen, die von außen an die Gemeinde herangetragen werden und gibt Empfehlungen an den Gemeinderat.

Das Team des Prüfungsausschusses wacht darüber, dass der Haushalt der Gemeinde gesetzmäßig, sparsam, wirtschaftlich und zweckmäßig geführt wird. Neben dem Pflichtprogramm wie der quartalsmäßigen Prüfung der Finanzgebarung, des Rechnungsabschlusses und der Belegkontrolle versuchen wir auch Lehren aus den Vorkommnissen anderer Kommunen zu ziehen, wie zum Beispiel aus dem Bauskandal von St. Wolfgang. Wir prüfen daher auch einmal jährlich die ordnungsgemäße Abwicklung der Bauakte in der Bauverwaltung. Ziel soll ja auch sein, im Nachhinein Verbesserungen für zukünftige Projekte aufzuzeigen. Der Prüfungsausschuss tagt mindestens einmal im



Die innere Kontrollinstanz der Stadtgemeinde Freistadt der Prüfungsausschuss. Von links: Wolfgang Pirklbauer, Ulrich Eder, Ausschussbetreuer Martin Reindl, Obmann Herbert Schaumberger, Eduard Anger, Karl Christof, Harald Greul und Schriftführer Herbert Gallistl.

Quartal und der Vorsitzende trägt im Gemeinderat einen Prüfbericht vor, der auch von interessierten Bürger/innen gehört werden kann. So soll Transparenz gewährleistet sein.

Ihr Ausschussvorsitzender

Herbert Schaumberger

Was, wann, wo... Freistädter Veranstaltungskalender für die nächsten Wochen:

Noch bis 24. Februar

Ausstellung im Schlossmuseum "Krippenfreunde ohne Grenzen – gloria et pax"

1. Dezember

Adventkranzweihe, 18 Uhr, Höllplatz

1./2. Dezember

1. - 31. Dezember

Winter-Werkschau im MÜK

2. Dezember

Adventkonzert der St. Florianer Sängerknaben 17 Uhr, Stadtpfarrkirche

"Lebensmittel Musik" - ein korbfüllender Ohrenschmaus der groovigen Art Benefizkonzert der Big Brass & Rhythm Band Freistadt & Gästen

Der Eintrittspreis kann/soll in Form von haltbaren Lebensmitteln oder Hygieneartikeln bezahlt werden, die dem Sozialmarkt Freistadt zugutekommen, 18 Uhr, Salzhof

7. Dezember

Vorlesen mit Stanislaus der Lesemaus Für Kinder von 3 – 6 J. 15.30 – 16 Uhr, Pfarrbücherei

Konzert von Garish: Rosen & Applaus Tour VVK: Kino, Buchhandlung Wurzinger, www.oeticket.com, 20 Uhr, Salzhof

8. Dezember

Adventkonzert mit dem VHS-Singkreis 17 Uhr, Stadtpfarrkirche

Sound Valley Festival, 20 Uhr, Salzhof

8. Dezember – 3. Februar

Ausstellung im Schlossmuseum: Viel mehr als Farbe – Christine Makovsky Ausstellungseröffnung: 7.12., 19 Uhr, Gesindehaus

13. Dezember

Konzert: BYE MAXENE

Swinging Christmas Weihnachtstour VVK: Kino, Buchhandlung Wurzinger, www.oeticket.com, 20 Uhr, Salzhof

15. Dezember

Workshop: Kinderbuch selbst gemacht Teilnahmegebühr: € 30,-Anmeldung: inamiapuresoul@gmx.at 9.30 – 12 Uhr, MÜK

Brennholz.rocks Winterkonzert - Mitmachkonzert

für Kinder ab 3 J. Eintritt € 7,- / Begleitperson € 5,-

VVK: Kino u. Buchhandlung Wurzinger 15 Uhr, Salzhof

16. Dezember

7 – 12 Uhr, ÖTB-Halle Weiterer Termin: 20.1.

Adventsingen der Chorgemeinschaft 17 Uhr, Stadtpfarrkirche

21. Dezember

Es singen und musizieren LehrerInnen und SchülerInnen der LMS Freistadt Freiwillige Spenden für den Sozialfonds der Pfarre 19 Uhr, Stadtpfarrkirche

20. Dezember

Lesung: Weihnachtszeit für Kinder Eintritt frei, 16 – 17 Uhr, MÜK

22. Dezember

18 – 22.30 Uhr, Hochbehälter beim Lederbauerngut

28. Dezember

Geschenke-Tausch-Party 16 – 18 Uhr, MÜK

29. Dezember

RAUHNACHT -

Kabarett von Stefan Leonhardsberger VVK: Kino, Buchhandlung Wurzinger, www.oeticket.com, 20 Uhr, Salzhof

31. Dezember

Silvesterkonzert der Jungen Philharmonie 16 und 19 Uhr, Salzhof

3. - 5. Jänner

34. Internationale Jännerrallye

5. Jänner

Punschdorf der Freiwilligen Feuerwehr Freistadt 17 Uhr, Feuerwehrhaus

10. Jänner

Neujahrsempfang, 19 Uhr, Salzhof

19. Jänner

Ball der Musik, 20 Uhr, Salzhof

24. Jänner

Hass und Lügen im Netz ein Vortrag von Ingrid Brodnig 19.30 Uhr, Kino

25. Jänner

RUSSIAN GENTLEMEN CLUB-

Russische Songs voll Herzblut und (N)ostalgie VVK: Kino, Buchhandlung Wurzinger, www.oeticket.com, 20 Uhr, Salzhof

26. Jänner

Ball der Pfadfinder, 20 Uhr, Salzhof

30. Jänner

HERKULIS - Kabarett von Gernot Kulis VVK: Kino, Buchhandlung Wurzinger, www.oeticket.com, 20 Uhr, Salzhof

31. Jänner

"Balladen - Klassisch und a bissl schräg" von Wolfgang Handlbauer 20 Uhr, Pfarrhof

Gottesdienste rund um Weihnachten und Neujahr

An allen Adventsonntagen

10 Uhr, Stadtpfarrkirche

6., 13. u. 20. Dezember

Lichtfeier: eine halbe Stunde Impuls – Stille - Gehen - Kerzenlicht mit Irmi Sternbauer u. Wolfgang Preissl Jeweils 19 Uhr, Stadtpfarrkirche

9. Dezember

Meditativer Abendgottesdienst 19 Uhr, Stadtpfarrkirche Weitere Termine: 13.1., 10.2.

18., 20. u. 22. Dezember

18.12. um 19.30 Uhr, 20.12. um 9 Uhr, 22.12. um 19 Uhr, Stadtpfarrkirche

22. Dezember

Weihnachtsgottesdienst der Pfadfinder 17 Uhr, Frauenkirche

24. Dezember

Mette im Krankenhaus

15 Uhr Feier für Kleinkinder 16 Uhr

17 Uhr Bläser am Friedhof (Bürgergarde)

17.30 Uhr 2. Mette Christmette – musikalisch begleitet

von der Chorgemeinschaft

25., 26. Dezember u. 1. Jänner

Gottesdienste um 8.30 und 10 Uhr, Stadtpfarrkirche

31. Dezember

Dankgottesdienst zum Jahresschluss 16 Uhr, Stadtpfarrkirche

6. Jänner

Sternsinger-Gottesdienste 8.30 u. 10 Uhr, Stadtpfarrkirche



SA 12. JÄNNER 2019, 13:00-17:00 SO 13. JÄNNER 2019, 10:00-17:00

> IM SALZHOF EINTRITT FREI

hochzeitsausstellung-freistadt.com %/hochzeitsausstellungfreistadt



Abfuhrtermine Restmüll und Gelber Sack 2018/19

Nördliches Stadtgebiet

Mittwoch 28. Nov. plus Gelber Sack

Mittwoch 12. Dez.

Donnerstag 27. Dez. plus Gelber Sack

Mittwoch 9. Jän.

Mittwoch 23. Jän. plus Gelber Sack

Mittwoch 6. Feb.

Südliches Stadtgebiet

Donnerstag 29. Nov. plus Gelber Sack

Donnerstag 13. Dez.

Freitag 28. Dez.

plus Gelber Sack

Donnerstag 10. Jän.

Donnerstag 24. Jän.

plus Gelber Sack

Donnerstag 7. Feb.



Öffnungszeiten im Altstoffsammelzentrum

Montag 8.30 – 18.00

Dienstag 8.30 – 12.15 u. 13.00 – 18.00 Mittwoch 8.30 – 12.15 u. 13.00 – 18.00

Donnerstag geschlossen
Freitag 8.30 – 18.00
Samstag 8.30 – 12.00

Ansprechpartner im Stadtamt Freistadt in Angelegenheiten der Abfallwirtschaft ist Manfred Hießl, Telefon 07942/72506 Durchwahl 28 Email: manfred.hiessl@freistadt.ooe.gv.at



Gelbe Säcke

Jeder Haushalt bekommt für das Jahr 2019 eine Rolle Gelbe Säcke (= 9 Stück). Die Rollen werden im Dezember und Jänner verteilt. Betriebe können die Gelben Säcke beim BAV Freistadt käuflich erwerben.

Impressum: Herausgeber Verleger und Medieninhaber. Stadtgemeinde Freisfatt, Hauptplatz 1, 4240 Freisfatt. Für der Inhalt verantwörtlicht Stadtgenleinde Freisfatt. Erscheinungsort und Verlagspostamt. 3240 Freisfatt. Redaktion: Mag. Sabrina Isabella Aubock, Graffsche Gestaltung: Erhard Url. Druck: Plocif. Druck: GmbH. Freisfat. Aus dem Rathaus: ist das offizielle Informationsmedium der Stadtgemeinde Freisfatt. Grundlegende Richtung des Mediums ist die Gemeindepolitische, Jokale, wirstbraffliche kulturelle Information über die Stadtgemeinde Freisfatt. Im Sinne der besseren Lesbark wird gelegentlich die männliche oder weitliche Freisfatt. Im Sinne der besseren Lesbark wird gelegentlich die männliche oder weitliche Freisfatt. Dies impliziert keinesfalls Banachteiligung des ieweils andere Geschlechts.



Müllinfoservice!

Sie möchten benachrichtigt werden, wann Bioabfall, Gelber Sack und Restmüll abgeholt werden? Kein Problem! Registrieren Sie sich unter www.freistadt.at/Müllinfoservice und lassen Sie sich per E-Mail oder SMS über die Abholtermine informieren. Den Zeitpunkt der Erinnerung können Sie selbst festlegen.

Christbaumentsorgung

Abholung ab 9. Jänner 2019 Christbäume an den Gehsteigrand stellen!



Kurz & bündig



Zivilschutz

Noch auf der Suche nach passenden Weihnachtsgeschenken? Schenken Sie Ihrer Familie und Freunden Sicherheitsprodukte des Zivilschutzes und machen Sie so ein Geschenk fürs Leben! Im neuen Webshop gibt es Geschenke für jedes Geldbörserl (www.zivilschutz-shop.at). Gerne informiert Sie auch der Zivilschutzbeauftragte der Stadt Freistadt, Ewald Niederberger (Rathaus, 1. Stock, 07942/72506-26).

Ferialjobs

Wer Interesse an einem Ferialjob in der Gemeinde in den Sommerferien 2019 hat, muss die Bewerbungsunterlagen bis spätestens Ende März einreichen. Das Bewerbungsformular ist auf unserer Homepage www.freistadt.at zu finden.

Mühlferdl

Das Angebot für Jungführerschein-Besitzer, den Mühlferdl ein Jahr lang um nur ϵ 99,- zu nutzen, ist noch gültig bis 31.1.2019 – jetzt zuschlagen!

Alle Infos unter www.muehlferdl.at.